



HENZL MEDIA VORSTOSS INS AUSSERGEWÖHNLICHE

Das St. Pöltener Unternehmen Henzl Media ist von einer Agentur in die Offset- und Digitaldruckproduktion hineingewachsen. Seit gut einem Jahr gewährleistet eine Kodak Nexpress Farbdruckmaschine ein professionelles Qualitäts- und Leistungsniveau, Effizienz bei der Personalisierung sowie wirkungsvolle Inline-Veredelungen, die Drucksachen wertiger erscheinen lassen.

Text und Bilder: Kodak

Wir sind Grafik-, Werbe-, Verlagsagentur sowie Veranstalter lokaler Messen und haben unseren eigenen Druck- und Weiterverarbeitungsbereich aufgebaut«, beschreibt Manfred Henzl, der mit seiner Frau Edith die Henzl Media GmbH betreibt, das Leistungsspektrum des Unternehmens. Aufgrund breit angelegter Agenturaktivitäten erwirtschaftet das seit 1997 bestehende Unternehmen zwischen 60% und 70% seines Umsatzes mit Produkten, die im Auftrag von Kunden im eigenen Haus entwickelt werden. »Wir sind überzeugt, dass die Print-Kommunikation Zukunft hat, denn je mehr Marketing durch Online-, Social-Media- und Messaging-Kanäle rauscht, desto eher kommen Printprodukte zum Empfänger durch. So erzielen wir mit Firmen- und Kundenmagazinen sehr guten Response«, bekräftigt Edith Henzl.

Das Unternehmen in St. Pölten, Österreich, konzentriert sich mit seinen 15 qualifizierten Mitarbeitern auf den lokalen Markt in einem Umkreis von 25 km. Am 2013 bezogenen Standort an der südlichen Peripherie von St. Pölten stehen über 2.000 m² Betriebsfläche und damit ausreichend Platz für Druck und Weiterverarbeitung zur Verfügung. Henzl Media begann 1999 mit dem Digitaldruck, stieg später mit einer kleinformatigen Maschine in den Offsetdruck ein und baute seit dem

Jahr 2007 die technischen Möglichkeiten im Finishing massiv aus. »In der Endfertigung müssen wir praktisch nichts extern vergeben und können sehr schnell reagieren, weil wir auch Dinge wie Lackierung, Cellophanierung, Stanzen, Hardcover- oder Ringbuchproduktion im eigenen Haus erledigen«, erklärt Manfred Henzl.

Einstieg in den digitalen Produktionsdruck

Mit der Installation einer Kodak Nexpress SX3300 Farbdruckmaschine im August 2016 ersetzte das Unternehmen eines von zwei vorhandenen Digitaldrucksystemen und erweiterte seine Kapazität. Zu den Gründen für diesen Schritt sagt Edith Henzl: »Diese Anschaffung war nötig, weil wir ein digitales Volumen mit und ohne Personalisierung erreicht hatten, das mit den vorhandenen Geräten nicht mehr zu bewältigen war.

Wir brauchten eine richtige Produktionsmaschine auf professionellem Niveau und nicht mehr nur Büroproduktionssystem.«

Für die Wahl der Nexpress waren die Vielfalt an bedruckbaren Papieren und anderen Materialien sowie die Wartungs- und Selbsthilfemöglichkeiten von Bedeutung. »Uns gefällt, dass unser Personal bei Bedarf schnell selbst in die Technik eingreifen kann. So haben wir weniger Stillstand und können zudem gezielt die Qualität der Druckprodukte verbessern.«

Vorstoß ins Außergewöhnliche

Das Unternehmen ergänzte die Nexpress Druckmaschine mit dem Langformat-Hochstapelanleger, durch den das größtmögliche verwendbare Bogenformat von 356 x 520 mm auf 356 x 1.000 mm fast verdoppelt wird. Manfred Henzl nennt Anwendungsbeispiele: »Dank des Langfor-

matanlegers können wir Produkte in außergewöhnlichen Formaten drucken, die mehr Aufmerksamkeit wecken, zum Beispiel besondere Falzprodukte. Auch Sonderprodukte, wie Mappen mit Einstecklaschen, lassen sich damit herstellen.«

Für eine außergewöhnliche Wirkung der Digitaldrucke sorgen zudem verschiedene Anwendungslösungen für das fünfte Druckwerk der Nexpress, die Henzl Media nutzt. Standardmäßig ist die Maschine mit der Kodak Nexpress Light Black HD Dry Ink als fünfte Farbe ausgestattet. Sie optimiert die gleichmäßige Wiedergabe von Grafiken und Farbbildern und gewährleistet eine hervorragende Detailzeichnung. Das Sortiment von Henzl Media umfasst außerdem die Kodak Nexpress Gold Dry Ink, mit der sich realistische Goldtöne und ein breites Spektrum von Metallic-Farbtönen drucken lassen; die Nexpress Clear Dry Ink für eine vollflächige oder partielle transparente Schutzbeschichtung oder das Auftragen von Wasserzeichen als Sicherheitsmerkmal sowie die Dimensional Clear Dry Ink, die das Druckbild mit einem sicht- und fühlbaren dreidimensionalen Effekt ausstattet. Wie der Unternehmer ausführt, ermöglichen diese besonderen Inline-Veredelungsfunktionen die Herstellung von Produkten, die sich von x-beliebigen Druck-Erzeugnissen deutlich abheben.

Den digitalen Produktionsdruck auf der Nexpress SX3300 hat Henzl Media Anfang des Jahres 2017 im Off-



Edith und Manfred Henzl, die Inhaber von Henzl Media, sind von den Langformat-Fähigkeiten der Nexpress SX3300 überzeugt.



Operatorin Desiree Bernhard und Druckereileiter Günter Gröbl begutachten ein auf der Nexpress gedrucktes Produkt.

setbereich mit einer Fünffarben-Bo-genoffsetmaschine im Format 52 x 75 cm ergänzt. »Wir brauchen beide Druckverfahren, um auf Kundenwünsche schnell reagieren zu können und ein breiteres Anforderungsprofil abzudecken«, versichert Edith Henzl. »Es gibt Kunden, die wollen eine Farbbrillanz, die wir im konventionellen Offset normalerweise nicht hinbekommen, dann sind wir automatisch auf der Nexpress, ebenso bei den Personalisierungen, die bei uns recht häufig vorkommen und zum Teil sehr komplex sind. Früher haben wir mehr Aufträge im Offset vorge-druckt und dann die Personalisierung digital hinzugefügt. Solche Aufträge drucken wir mittlerweile meist komplett auf der Nexpress, wenn es die Farbdeckung zulässt und die Auflage 5.000 Exemplare nicht übersteigt. Für kleinere Aufträge, wie unsere verschiedenen Kundenzeitungen mit nur 300 oder 400 Exemplaren, ist die Nexpress natürlich immer ideal.«

Offset-Vorstufentechnik ebenfalls von Kodak

Bedingt durch die Installation der Fünffarben-Offsetdruckmaschine investierte Henzl Media auch in eine CtP-Lösung von Kodak. Ausschlaggebend für den Kauf eines Kodak Magnus 400 Plattenbelichters und des Kodak Prinergy Workflows war neben den anwendungstechnischen Vorteilen der Thermo-CtP-Technologie von Kodak die partnerschaftliche Geschäftsbeziehung mit den Firmen

drama und Kodak. Auf dem Thermo-plattenbelichter wird die prozessfreie Kodak Sonora XP Platte bildert, mit der Manfred Henzl mehr als zufrieden ist: »Wir haben in der Plattenherstellung keine Fehlproduktionen und unsere Drucker kommen mit der Platte sehr gut zurecht. Für uns als Neueinsteiger ist die prozessfreie Technologie natürlich optimal, weil wir keine Plattenentwicklung anschaffen und uns nicht mit dem Thema Verarbeitungschemie befassen mussten.«

Nach den ersten zwölf Monaten mit der Nexpress SX3300 ziehen die Henzl-Chefs eine positive Bilanz: »Qualität und Produktivität stimmen. Mit der Maschine ist es uns im ersten Jahr gelungen, unser Digital-druckvolumen zu verdoppeln. Durch die umfangreicheren Produktionsmöglichkeiten der Nexpress konnten wir bei den kleinen Kundenzeitschriften, aber auch bei großen Fotokalendern, die wir in Auflagen bis 1.500 Stück produzieren, ein deutliches Wachstum erzielen.«

› www.kodak.com



FREEWARE PREMIUM ONLINE TOOLS

GANZ HEISS



- PDF Preflight
- Color Preflight
- ISO↔PSO Converter



Auf die Website online-tools.ch gehen, den kostenlosen **Connector herunterladen** und loslegen: Preflights, Analysen und Konvertierungen pfannenfertig aus der Cloud. Einfacher war eine sichere Druckproduktion noch nie. Gleich ausprobieren!

www.online-tools.ch

PDFX-ready

Die PDFX-ready Online Tools werden unterstützt von

